

December.

Der letzte Jahresabschnitt, vom Monatsbeginne der Neft, ist erreicht, wir stehen im December. Der Name auch dieses Monats erinnert an den bis zu Julius Cäsar's Zeit gültigen altrömischen Kalender, in welchem er der zehnte Monat war und von der Zahl „decem“ seine Bezeichnung empfangen hatte. Die älteste Zeit bei den Römern zeigt uns noch den Kalender der Albaner in Geltung, nach welchem das Jahr 304 Tage hatte, die sich auf zehn Monate vertheilten. Von Numa (717 v. Chr.) datirt die Zwölftheilung des Jahres und die Normirung des letzteren auf 355 Tage. Alle zwei Jahre kam ein ganzer Schaltmonat von 22 oder 23 Tagen hinzu, der Monat „Mercedonius.“ Der römische December war dem Saturnus geweiht, daher wurden in ihm (und zwar um 17.) die Saturnalien gefeiert. Diefem lippigen und geräuschvollen Feste gingen das ländliche im Freien zu feiernde Fest des Fauns, die Faunalia (am 5.), sowie (am 15.) die Comalia (ein Saat- und Erntefest?) voraus, am 23. folgten ihm die Larentialien.

Man sieht, der Monat war an Festen gerade reich genug. In der christlichen Zeit erwarb ihm das Weihnachtsfest, das in ihm fällt, den von Karl dem Großen verlassenen Namen „Heiligmannoth“, also „heiliger Monat.“ Später nannte man ihn „Christmonat.“

Den 21. oder 22. (heuer den 21.) fällt Winteranfang, das Winterstillstehen.

Die Sonne steht für December im Zeichen des Steinbockes.

Erinnerungstage des Decembers sind der 4. als der Jahrestag der Gründung der Universität Leipzig vor 467 Jahren.

Das deutsche Reich kann sich des 12. und des 27. besonders freudig erinnern, an jenem Tage vor 6 Jahren capitulirte Pilsnitz, an diesem Tage begann die Beschießung

In der Nähe des Gymnasiums ist eine Wohnung von 4 St., 4 K., 1 K., Entree u. Zubehör zum 1. April 77 f. jährlich 220 % zu beziehen. Näh. d. Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Eine gangbare Restauration mit Billard, Garten, Amentar ist für den jährlichen Preis von 300 % sofort zu verpachten durch Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Restaurationsverpachtung

Eine sehr besuchte Restauration ist vom 1. Januar 77 ab zu verpachten. — Offerten unter W. G. werden entgegengen. in der Almoncen-Expedition von J. Bard & Co.

Ein helles zur Werkstatt geeignetes Local zu vermieten. Näheres bei Herrsch, Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern, sofort oder später zu beziehen. Karlsstr. 21a, 1. Etage.

Eine Wohnung sofort zu vermieten. gr. Ulrichsstr. 11.

Wegen Verletzung ist zum 1. Januar 1877 eine Wohnung zu beziehen. Spitze 2.

Große Stube, Kammer u. f. w. Neuhof zu vermieten. Wilhelmstr. 4.

Eine bequeme Wohnung (2te Etage) von 6 Stuben, Kammern u. mit Gartenlaube ist zu vermieten u. zum 1. April 77 zu beziehen. Steinweg 13, p.

Eine Hofwohnung, best. aus 3 Zimmern nebst Zubehör, ist zu vermieten u. sofort zu beziehen.

Dtto Lorenz, Landwehrstr. 17 im Laden. Sout.-Wohnung v. hindert. Reuten Hof oder 1. Januar zu beziehen. Merseburgerstr. 3.

Die gut eingerichtete Beletage Schulberg 3, gegenüber der Universitäts, ist Verhältnisse halber 1. April 1877 zu vermieten.

Die Bel-Etage, best. aus 5 St., 5 K., f. ist sofort oder zum 1. April 77 zu vermieten. gr. Ulrichstr. 21.

Eine Wohnung, Preis 220 %, ist zum 1. April 77 zu beziehen. Zu erfragen. Dahnstr. 6, II.

Eine Wohnung sofort oder zum 1. Januar zu beziehen. Zu erfragen in der Bäckerei v. D. Steppin, Reilsstr. 2.

Eine Wohnung von Stube, Kammer, Küche ist zum 1. Januar zu vermieten. Herrenstr. 3.

Eine Wohnung zu 85 % ist noch zum 1. Januar 77 zu vermieten. H. Sandberg 16.

Eine freundliche Wohnung v. Stube, Kammer, Küche nebst Bodenraum ist an eine zuge Familie wegen eingetretener Todesfall zum 1. Januar zu vermieten. Spitze 33, Hof links 1. Etage.

des Mont Arvon, welcher 32 Tage später die Kapitulation von Paris folgte.

Italien wird sich des Sylvesters freuen; denn am 31. December 1870 zog Vittorio Emanuele in Rom ein.

Hatte der November in England seinen Guy-Fawkes-Tag als Erinnerung an die Pulververschwörung von 1605, so geht der December auch nicht leer aus an düstern Verschwörungen und Complotzreminiszenzen. Der 2. December dieses Jahres ist der 25. Jahrestag des Napoleonischen Staatsstreiches, dessen Errungenschaften neunzehn Jahre vorhielten, um bei Sedan mit einem einzigen Schloze reich, „geronnen, wie gewonnen“, vernichtet werden zu sollen. Napoleon's Heferscheifer diesen „Decembriten“. Ebenso hat England seine „Delabrieten“, was dasselbe bedeutet wie Decembriten, die Beschwörer, welche beim Tode Kaiser Alexanders I., den man durch Gift herbeigeführt glaubte, im December 1825 sich gegen die Thronfolge des Czaren Nicolaus anstatt Großfürst Constantin auflehnten, aber durch den persönlichen Muth des Czaren zu Paaren getrieben wurden. (L. A.)

Halle'sche Producten-Börse vom 2. Decbr. 1876.

(Preis mit Ausschluß der Courtagen.)
Weizen 1000 Kilo, geringer 192—210 M., besser 222, feiner bis 234 M. Bei gemäßigtem Angebot haben sich Preise gehalten.
Roggen 1000 Kilo, 192—205 M.
Weizen 1000 Kilo, gewöhnliche Banbergs 165—169 M., bessere bis 172 M., feine und Decolirte. 175—183—186 M.
Gerstemaal 50 Kilo, 18,25—14 M. je nach Qualität.
Hafer 1000 Kilo, 174—184 M.
Hühnerfleisch 1000 Kilo, Vorkursen 225—240 M., Böden mehr offerirt per 50 Kilo 10—10,50 M., Hühner per 50 Kilo 12—15 M. sau.
Kümmel 50 Kilo, 45—46 M.
Mais 1000 Kilo, alter 153—156 M., neuer 141—144 M.
Kunzen 1000 Kilo, gelbe 147—150 M.
Weizen 1000 Kilo, unversch. 100 M.
Stärke 50 Kilo, 23 M.
Spiritus 10,000 Liter. Procente loco matter, Karloffel 5,50 M., Rüben 54 M.

2 Parterre-Räume, wovon einer heizbar und zu einer Werkstatt passend, sind sofort oder 1. Januar zu beziehen. Leipzigstr. 103, II rechts.

Kleine Wohnung Nebenanerstraße 60, II. 1 St., 2 K., 1 K. für 56 % zu vermieten. Steinweg 1.

Eine Stube zu vermieten und Kisten zu verkaufen. Schüllerhof 1.

Ein großer freier Platz mit Schuppen und Contor an der oberen Leipzigstr. für Maurermeister, Zimmermeister, Goldschmied etc. passend, ist zum 1. April 77 eventuell auch früher zu übernehmen. Näheres Leipzigstr. 103, II rechts.

Eleg. möbl. Stube u. K., Beletage vorh., billig zu vermieten. Königsstr. 22, I.

2 möbl. Stuben, eine mit K., zu verm. gr. Schlamm 10b, II.

Möbl. Stube u. K. verm. H. Müllersstraße 8.

Frdl. möbl. Stube und Kammer, Nähe der Bahn, an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Näheres bei M. Penne, Leipzigstr. 77.

Möbl. Wohnung mit Hof, Nähe d. Waffenhause, zu vermieten. Näh. Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmerloft zu vermieten. Marienstraße 6, Nähe der Bahn.

Wegershof 8 am Markt ist eine freundlich möblirte Wohnung zu vermieten.

Möbl. Stube verm. Leipzigstr. 55, II.

Möbl. Stube u. K. Martinsgasse 1, I.

Frd. Wohnung f. anst. J. Vertlinerstr. 6, II I.

Frd. möbl. Wohnung sofort oder später zu vermieten Weidenplan 3b, I.

Gut möbl. Stube Bahnhofstraße 2, I.

Möbl. Stube f. I. H. Schmeirstr. 37/38.

Defauerstraße 3, I ist eine gut möbl. Stube an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Heiß. Schlafst. Leipzigstr. 95, Hinterh. II.

Anst. Schlafstellen Landwehrstr. 15, Hof.

Frdl. Stübchen als Schlafst. Thalgaße 1, I.

Anst. Schlafstelle offen Schmeirstraße 3.

Anst. Schlafstelle m. K. Rathst. Stange.

Anst. Schlafstelle H. Schlamm 3, II.

Anst. Schlafstelle m. K. Königsstr. 17, H. I.

3 anst. Schlafst. H. Ulrichstr. 20, I.

Anst. Schlafstelle Geißstraße 47, Hof II.

Anst. Schlafstelle m. K. Arndt 13, I.

Anst. Schlafstelle Appenstraße 4.

Ein j. Kaufm. findet in anst. Familie gute Schlafstelle mit Hof gr. Berlin 14, part.

Ein j. Mann oder Schüler als Mitbewohner einer freundl. Wohnung unter bill. Bedingungen gesucht. Taubengasse 2, pt.

Rüben 50 Kilo, 36 M. gefucht.
Solorat 50 Kilo, fest und locker 17,5—18 gefacht.
Verrotemm unversch.
Kartoffeln 1000 Kilo, Speise. — Brenn. —
Malzkorn 50 Kilo, 5—6,25 M.
Hüttenoch 50 Kilo, —
Kleie Roggen 6—6,25 M., Weizen 4,75 M.
Delfinger 50 Kilo, 7,75—8,25 M.

Thüringisch-Sächsischer
Geschichts- und Alterthumsverein.
Monatsversammlung: Dienstag den 5. December 8 Uhr Abends auf dem „Jägerberge.“ Das Präsidium.
S.-Acad. Montag 6 U. f. Damen Volkssch.

Nachtrag.

Berlin, 2. December. Nachbenannte Staaten haben bis Anfang November d. J. ihre offizielle Theilnahme an der Pariser Weltausstellung des Jahres 1876 zugesagt: Großbritannien, Rußland, Italien, die Niederlande, Dänemark, Schweden und Norwegen, Portugal, Griechenland, Luthi, Ecuador, Vereinigte Staaten von Columbia, Venezuela, Chili, Siam, Republik Liberia. Es fehlen demnach außer dem deutschen Reich noch Oesterreich-Ungarn, die Schweiz, Belgien, Spanien, die Türkei, Serbien, Rumänien, Egypten, Persien, die Vereinigten Staaten von Nordamerika, Brasilien, Peru und einige andere Staaten, die, wie China und Japan, auch auf den letzten europäischen Weltausstellungen vertreten gewesen waren.

Warschau, 1. December. In den größeren Städten Süd-Rußlands sind gegenwärtig schon 84 vollständig ausgerüstete Armeespitäler mit einem Personal von 630 Personen vorhanden. In denselben können 10,000 verwundete Aufnahme finden. 2200 subdite Ärzte und 5000 Heilgehülfen sind eingezogen. — Der bisher inaktive Konter-Admiral Tschichatsch ist zum Chef der jeemännischen Küstenverteidigung ernannt.

Feinste Taschenmesser, echt englische Scheeren

empfehlen
C. Köhler, fl. Steinstr. 9.

Ein Haus, in d. Mitte der Stadt, ist für 1900 % mit 4—500 % zu verkaufen.

Näheres Berggasse 1 in der Restauration.

Ein- und Verkauf v. gebr. Schuhen u. Stiefeln 6. Hallgasse 6. 6. Hallgasse 6.

Stadtgarten.

Heute Sonnabend frühe Pflanzungen. G. Seebc. (S. 53014)

Zu m Deutschen Kaiser in Diemitz.

Heute Sonntag Tanzmusik (Militärkapelle) mit freier Nacht. Anfang Nachm. 3 1/2 Uhr. G. 53016 Ludwig Kramer.

Zur Erholung, Merseburgerstrasse 7c.

Sonntag den 3. December von 4 Uhr ab Enten- und Wurst-Ausstegeln. A. Albrecht.

Eine wiederholte Aufführung des Don Carlos, sowie die Aufführung eines Stückes gleichen Genres wird baldigt gewünscht von mehreren Verehrern des klassischen Drama's.

Verloren.
Ein kleiner Schind in Form eines Plättchens mit Verloren von der Steinstraße nach der Brüderrstraße. Dem Wiederbringer Belohnung in der Exped. d. Blattes.

Ein Ziegenbock entlaufen. Gegen Belohn. abzugeben. Magdeburgerstraße 51. Erhalten!

Dem Fr. G. Hertel zu ihrem 23. Wiegenfeste ein dreimal domerdeses Hoch, daß die ganze Brunnengasse sammt dem Biermaß wadelt. A. G.

Warnung!
Wir Unterzeichneten bitten auf unsern Namen nichts zu borgen, sei es wer es sei, da wir keine Zahlung leisten.

Louis Pöhlert nebst Frau, Rammischstraße 10.

Ich erkläre hiermit, daß ich die Belohnungen, die ich dem Dienstmann Günther zusagte, zurücknehme.

Ferdinand Hofe.

Königsstraße 20c, I finden Schüler sofort oder später anständige Pension.

Wohnungs-Gesuch.
1 Stube, 2 K. zum 1. Januar 77 in guter Lage der Stadt gesucht. Offerten unter W. G. 23 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Familie (3 Erwachsene) sucht Ofstern eine Wohnung für ca. 150 % Ofstern unter W. G. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Gesucht freundliche Wohnung nicht zu weit vom Markte von reinlicher anständiger Familie (3 Personen) für 50 % Ofstern unter W. G. 24 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Brockenhaus.

Sonntag von 7 Uhr an Ballmusik.

Maile.

Sonntag frühe Pflanzungen. Bier vorzüglich gut.

Rathstunmel.

Sonntag früh Spektakeln, Pöckelkochen mit Meerrettig, Bier ff. G. Bantisch.

Wilhelms-Garten.

Landwehrstraße 2. Montag den 4. December

Schlachtfest.

W. Anhue.

Rathskeller, Stange.

Sonntag früh Spektakeln, Abends musikalische und tonische Vorträge.

Rödiger's Restaurant

(große Wallstraße 24). Sonntag früh Pflanzungen.

Salon Rosenthal.

Sonntag den 3. December Abends 6 Uhr Ballmusik. A. Buntsch.

Restaurant L. Schulze.

21. Graeven 21. Heute Sonnabend Pöckelkochen mit Zubeh. Bier deit. Französisches Billard.

Goldene Egge.

Sonntag von 4 Uhr Tanzkränzchen. F. Brode.

C. Wagner's Restauration.

Sonntag früh Spektakeln. ff. Actienbier.

Verlag der Buchhandlung des
Waisenhauses in Halle a/S.:
William Shakespeare,
von
Dr. Karl Elze,
ordentl. Professor a. d. Univ. Halle.
1876. VIII. 651 Seiten. gr. 8.
Preis 10 M. eleg. gebunden 11 M. 50 S.
Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Java-Cigarren,
ausgezeichnete Qualität, von 60 à pro 25 Stk.
empfehlen **Carl Schütze,** alter Markt 30.
Pol. Bettst. u. Sopha verk. Trödel 22, II.
Von heute ab täglich frische

Pfannkuchen
in der Bäckerei von (H. 53017.)
Willh. Knäusel, N. Sandberg 16.

Langes Roggenbrot verkauft
in jedem Kisten gr. Steinstr. 24
und gr. Wallstr. 25.

Pfannkuchen
Sonntag von früh 7 Uhr an frisch
Bemme'sche Bäckerei.

Ein Papier-Geschäft (detail) event mit
Buchbinderi wird zu taufen gesucht.
Offerten unter N. B. 2632 durch Adv.
Mosje in Halle a/S. erbeten.

Ein Haus zu kaufen gesucht in der
oberen Leipzigerstraße oder Nähe des Königs-
platzes bei hoher Anzählung. Offerten unter
F. G. 10 postlagernd Halle, Postamt Nr. 2
erbeten.

3000 Stück Weihnachtshäume in Par-
tien sind zu verkaufen ab Bahnhof Halle. Zu
erfragen bei Herrn Wilhelm Arnitz, im
Gasthof zur gold. Kette.

Schriftbäume
von jetzt ab hochweiss zu verkaufen
Halle, hinterm Harz 2.

Ein sehr gut erhaltenes Panorama für
Kinder wohlhabender Eltern, als Weihnachts-
geschenk passend, ist zu verkaufen
Herrenstraße 9.

Ein hartes Sappelferd verkauft gr. Ulrichstr. 23.
Briquettes von G. Delbrück werden bil-
ligst angefahren.

Schröder, Unterplan 4.
Virgine Kleidersekrete, kleinere Kam-
moden verkauft billig Fleischerstraße 31.

Ein vollständiges gutes Federbett ist bil-
lig zu verkaufen Parzasse 3
Von heute ab giebt es alle Tage frisch
selbstgebackenes Brot, à Stück 70 Pfg.
Bitte ein Jeder möge sich von der Größe u.
Schönheit überzeugen IV. Vereinsstr. 1.

Buckskin-Handschuhe
in allen Größen, spottbillig bei
A. Diestlan.

Sammet-Hüte,
Kapotten, Vachlits, Blumen, Federn
und Bänder ausnahmsweise sehr billig bei
A. Diestlan, Rathhausgasse 19.

Zwei grüne Plüsch-Pantel, 2 Pol-
ster-Sessel, 1 Klavier, Küchengerät mit
Glasanfang, Stühle, Bettst., Federbetten
spottbillig zu verk. Bärzasse 11, 1 Tr.
Dirk. Kommanden verk. N. Schlämm 1.

Kaufmännischer Cirkel.
Nützliche Comptoiristen mit guten Hand-
schriften, sowie tüchtige Verkäufer placirt das
Stellenvermittlungsbüreau
(H. 53010.) Hermann Haacke.

Ein Goldbildhauer findet sofort dauernde
Beschäftigung auf Möbel-Arbeit bei
Carl Hündel, Drechsel- und Bildhauer,
Kleiststadt a. d. Orla.

Schirmmeister gef. Nannischstr. 16.
Ein Tischler gesucht Weißstraße 58.

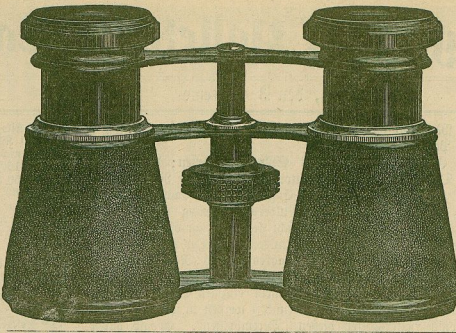
Ein ordentliches Mädchen für Küche und
Hausarbeit wird zum 1. Januar 1877 gesucht
Nannischstraße 3, parterre.

Zwei Mädchen werden noch angenommen
Breitelstraße 20.

Mädchen sucht sofort N. Steinstraße 2.
Ein anständ. Hausmädchen, im Waschen u.
Plätten erfahren, sof. gef. Wertheburgerstr. 13 I.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag sucht
hinterm Harz 10.

Kellner, Kellnerburtschen u. Hausmächte
suchen Stellen durch Frau Deparade.



vom einfachsten bis zu dem hoch-
elegantesten empfiehlt
Jul. Herm. Schmidt,
(Carl Noecker),
29, Schmeerstrasse 29.

Zu bekannt großer u. gediegener Auswahl empfehle
ich mein Lager:
feinster Tischdecken in Gobelin, Tuch
u. Nips,
weisser u. bunter Gardinen in Mull,
Züll, Zwirn u. Köper,
lein. Tischgedecke u. Servietten
zu sehr soliden Preisen.
Gr. Steinstrasse 73. **Robert Cohn.**

Cafe Royal,
täglich früh und Abends warmes
Stammessen zu 30 Rpf.

Früh	Abends
Sonntag: Gebadene Gänseleber.	Rooibeef mit Madeira-auce.
Montag: Wiener Roßbrätel.	Kalbskopf en tourte.
Dienstag: Goulasch.	Kalbssteak aus champignons,
Mittwoch: Füllfleisch mit Meerrettig.	Schinken in Burgunder.
Donnerstag: Pfefferfleisch.	Klops mit Perlzwiebelauce.
Freitag: Cicalops mit Senfauce.	Kartoffelpuffer.
Sonntabend: gedampfte Kalbsleber.	Kalbsricandau.

Jeden Sonntag Speckkuchen.
Jeden Sonntag Eisbein.
Gohliser Actien- sowie Coburger Vereinsbier.
F. Schreyer.

Restauration Weinberg.
Heute Sonntag frische Pfannkuchen, wozu ergebenst einladet
Der Weg ist gut gekehrt. **Alfred Metzenthin.**

Hertzberg's Etablissement zu Passendorf.
Heute Sonntagabend den 3. d. M. Tanzfränzchen.

zwei Köchinnen u. eine Stubenmädchen
finden sofort und 1. Januar bei hohem Lohn
gute Stellen durch das Comtoir von
Frau Deparade, gr. Schlämm 10.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht
zum 1. Januar Dienst Brumswarte 17 p.
Ein ordentl. Mädchen vom Lande sucht sof.
Dienst. Zu erfragen Brumswarte 4.

Ein anständ. Mädchen von ausw. in alter
Hausarbeit erf. sucht sof. oder 15. December
Dienst. Näheres Martinsgasse 13.

Ein gebildetes älteres Mädchen von
auswärts, im Kochen, Nähen und allen
Hausarbeiten bewandert, sucht baldigst
Stelle als Haushälterin, Gesellschafterin
oder Stütze der Hausfrau. Handpfa-
che gute Behandlung. Adressen unter
Anna an die Expedition dieses Blattes
erbeten.

Köchin, Jungfern, Haus- und Kinder-
mädchen, 1 Kaufburschen suchen sofort u. 1. Jan.
Stelle d. Fr. Vindermann, gr. Ulrichstr. 47.

**Privatunterricht im Lateini-
schen für schwächere Schüler** der
Unterklassen wird ert. Näh. i. d. Exped.

Buchführung.
Unterzeichneter giebt praktischen Unterricht in
der doppelten Buchführung. Zeit beliebig.
Weder, Kaufmann,
Brüderstraße 6, Hof rechts.

Mit heutigem Tage verleihe ich mein
Geschäft nach meinem Ganje (H. 53013)
kleiner Sandberg 16.
Wilh. Knäusel,
Bäckermeister.

Damen- u. Kinderkleider werden modern
und billig angefertigt Steg 8, part.

Unterzeichneter empfiehlt sich zum
Einwollen und Zurichten sämmtlicher
Leder. **Carl Hare,**
Grasweg 24, 2te Gate.

500 Thaler v. g. 6% Zinsen auf gute
Hypothek gesucht d. Zerner, Ludwigsstr. 3a.
Wismar-Pelztragen verloren. Gegen Be-
lohnung abzugeben Domplatz 3.

Stadt-Theater.
Sonntag den 3. Dezember.
Mit angehöbrenem Abonnement.

Marie,
Die Tochter des Regiments
Große Operette in 3 Acten nach der
gleichnamigen Oper.
1. Act: Im Felde. 2. Act: Das
Wiedersehen. 3. Act: Im Lager.
Opernpreise.

Montag den 4. Dezember.
22. Vorstellung im 2. Abonnement.
Das Gefängniß.
Original-Lustspiel in 4 Acten von Benedic.
Schauspielpreise.

Zu Vorbereitung:
Fäustling und Margarethe,
große komische Operette von Jopp.

Freyberg's Garten.
Heute Sonntag den 3. Dezember
gr. Nachmittags-Concert
vom Musik-Director Fr. Menzel
mit seiner ganzen Kapelle.
Anfang 1/2 8 Uhr. Entree 30 R.-Pfg.

Henes Theater.
Sonntag den 3. Dezember
grosses Abend-Concert
vom Musik-Director Fr. Menzel.
Anfang 1/2 8 Uhr. Entree 30 R.-Pfg.
Nach dem Concert Tanzfränzchen.

Hotel zur Tulpe.
Montag den 4. Dezember
grosses Abend-Concert
vom Musik-Director Fr. Menzel.
Anfang 8 Uhr. Entree 30 R.-Pfg.

Café David
Sonntag den 3. Dezember
Nachmittags-Concert
von der Capelle
des Stadtmusikdirectors Herrn W. Halle.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 R.-Pfg.

Kaiser-Wilhelms-Halle.
Sonntag den 3. Dezember
grosses Abend-Concert
von der Capelle
des Stadtmusikdirectors Herrn W. Halle.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 R.-Pfg.

Ball.
Nach dem Concert
des Stadtmusikdirectors Herrn W. Halle.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 R.-Pfg.

„Forelle“
gr. Schlämm 10h.
Heute Sonntagabend Moc-turle-
Supp. jeden Mittag und Abend
Stammessen zu 30 S., heute
Sonntag früh und Abends Speck-
kuchen, große Auswahl warmer
und kalter Speisen, 22 Bei-
tungen (Hamburger Reform neu),
Cracauer und Erlanger Biere,
15 und 25 S.

Restaurant zur Zufriedenheit,
Rathausgasse 15,
empfiehlt seinen kräftigen Mittagstisch incl.
ein ff. Glas Bier für 50 S. W. Hühnrich.

„Kaisergarten“
Auguststraße 9.
Dienstag Abend Füllkuchen mit Meer-
rettig und Sauerkraut.
Cracauer Bier ff.

W. Günther.
Brepler's Berg.
Heute Sonntag frische Pfannkuchen.
Dieß's Restauration, Grasweg 15.
Heute Abend Füllkuchen.
Ein braun gefleckter Bocker entlaufen
Börmlitzerstraße 4.

Für die Redaktion verantwortlich C. Wobardt. — Druck der Buchdruckerei des Waisenhauses.